

# Trendwende bei der Jugend? : wir können wieder helfen!

Autor(en): **Wyss, Hanspeter**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **110 (1984)**

Heft 25

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

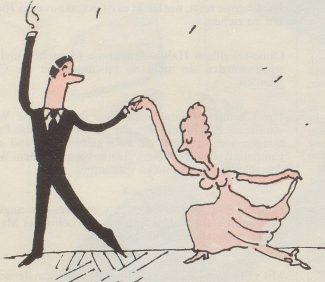
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Trendwende bei der Jugend?

Wir können wieder hoffen!



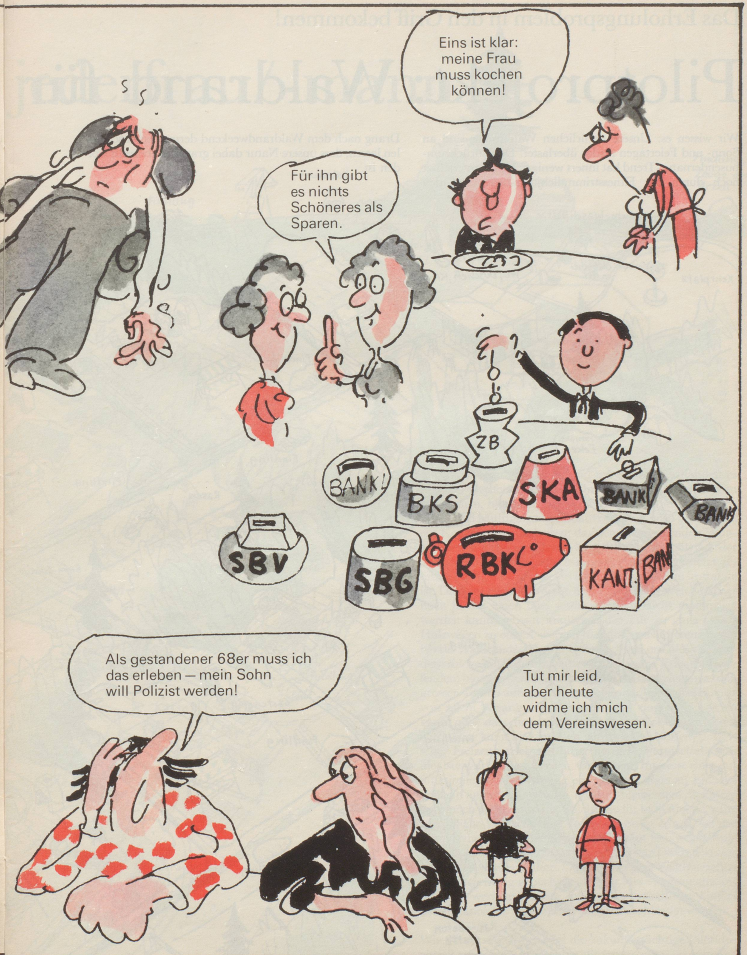
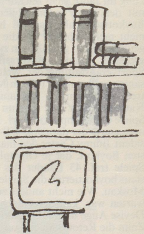
Zuerst wurde der Boogie-Woogie wiederentdeckt, dann der Tango ... heute wird in den führenden Discos praktisch nur noch Menuett getanzt.

Dank dir, lieber Vater, bin ich von den harten Drogen wieder herunter gekommen!



Japaner klagen nie über zuviel Arbeit!

Meine Brutalos sind alle in Leder gebunden ...



Eins ist klar: meine Frau muss kochen können!

Für ihn gibt es nichts Schöneres als Sparen.

Als gestandener 68er muss ich das erleben - mein Sohn will Polizist werden!

Tut mir leid, aber heute widme ich mich dem Vereinswesen.